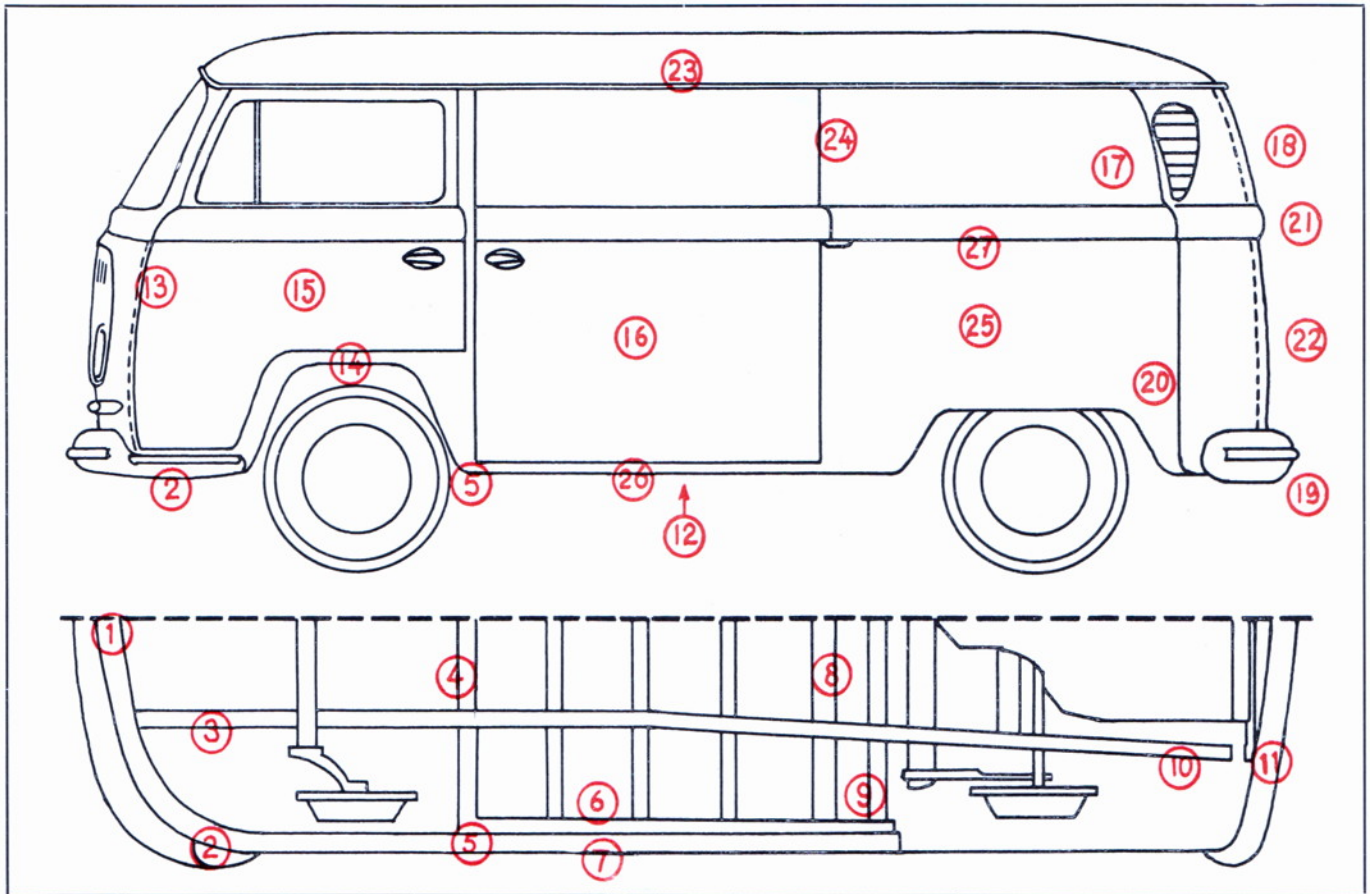


VOLKSWAGEN TRANSPORTER -67



Bevor man mit der ML-Behandlung beginnt, entferne man die Türverkleidung, die Gummistopfen des inneren Schwellenträgers (6), demontiere eventuell vorhandene Verkleidungen im Laderaum und bohre die Löcher 14 im Vorderradbogen in einem Abstand von ca. 20 cm vom Türpfosten. Fahre den Wagen auf die Bühne und demontiere die Räder, auf jeder Seite eine der beiden Stoßstangenbolzen (2), die Spritzfangbleche vorne im Radkastenträger.

SPRÜHEN AUF DER HEWEBÜHNE (Tectyl ML)

- 1 Fronträger
- 2 Radkastenträger (freigewordenes Bolzenloch)
- 3 Fahrgestellträger vorn
- 4 Vorderer Fahrgestellquerträger bis Wagenheberstütze
- 5 Türpfosten Vordertür. Loch an der unteren Kante des hinteren Türpfostens, nach oben sprühen.
- 6 Innerer Schwellenträger. Loch auf der Innenseite des Trägers, in die 3 Wasserableitungslöcher zwischen den Wagenheberstützen und in das freigewordene Loch hinter dem Zwischenschott im Laderaum.
- 7 Äußerer Schwellenträger. (4 Wasserableitungslöcher)
- 8 Hinterer Fahrgestellquerträger
- 9 Hintere Querversteifung
- 10 Hinterer Fahrgestellträger. In die vorhandenen Bolzenlöcher des Zughakens sprühen.
- 11 Motorhaubenstützen. Nach oben in die offenen äußeren Enden sprühen.
- 12 Unterseite. Die ganze Unterseite des Fahrgestells sowie die Radkästen sorgfältig mit TECTYL-Unterbodenschutz „Langzeit“ oder TECTYL-Unterbodenschutz Saison besprühen. (Wasserauflauflöcher vorher markieren und nach dem Bearbeiten wieder freimachen.)

SPRÜHEN, WÄHREND DAS FAHRZEUG AM BODEN STEHT (Tectyl ML)

- 13 Vorderer Türpfosten. Inwendig nach unten in das vorhandene Loch sprühen.
- 14 Vorderradbogen.
- 15 Vordertür. Fensterführungen und Schlösser auslassen.
- 16 Seitentür. Zwischen doppelter Wandung
- 17 Hohlraum Lufteintritt.
- 18 Türpfosten und Querträger der Hecktür und Motorhaube.
- 19 Stoßstange (Innenseite)
- 20 Motorraum und Seitenverkleidung. Sämtliche Blechverbindungen, besonders zwischen Seitenblech und Radkasten, besprühen.
- 21 Motorhaube.
- 22 Hecktür.
- 23 Dachversteifung. Spritze mit reduziertem Druck.
- 24 Zwischenpfosten (mit erhöhtem Druck).
- 25 Seitenverkleidung. Durch die vorhandenen Löcher in die Versteifung spritzen; auch die Nähte zwischen Seitenverkleidung, Pfosten und Boden besprühen.
- 26-27 Seitentürschiene. Besprühen oder mit Pinsel behandeln.

Nach Beendigung der Behandlung Verschlussstopfen in die Löcher 6 und 14 einsetzen. Dann alle demontierten Teile wieder anbringen.

Abschmierrichtlinien: VALVOLINE-Schmierindex
VALVOLINE-Kundendienst

